

24.04.2025 – 10:30 Uhr

FHNW; Fachhochschule Nordwestschweiz: Jahresbericht 2024 der Fachhochschule Nordwestschweiz FHNW: Wo sich Zukünfte bilden.

Anbei erhalten Sie eine Medienmitteilung der Fachhochschule Nordwestschweiz FHNW.

Medienmitteilung, 24. April 2025

Jahresbericht 2024 der Fachhochschule Nordwestschweiz FHNW: Wo sich Zukünfte bilden.

Auch im Jahr 2024 blieb die Fachhochschule Nordwestschweiz FHNW mit insgesamt 13 984 immatrikulierten Studierenden eine der gefragtesten Fachhochschulen der Schweiz. 2024 schlossen 3 350 Studierende ihr Studium an der FHNW ab und traten als qualifizierte Fachkräfte in den Arbeitsmarkt ein.

Im September 2024 durfte sich die FHNW bei den Studierenden-Neueintritten über einer Steigerung von rund 4.3 Prozent gegenüber dem Vorjahr freuen. 2024 zählte die FHNW 13 984 immatrikulierte Studierende. Insgesamt 2 534 Absolventinnen und Absolventinnen schlossen ihr Studium mit einem Bachelor resp. Diplom und 816 mit einem Master ab und traten als qualifizierte Fachkräfte in den Arbeitsmarkt ein. Die FHNW leistet damit einen aktiven Beitrag zu einer starken Wirtschaft und Gesellschaft in der Nordwestschweiz. Der Anteil der Studierenden aus den Trägerkantonen blieb auch 2024 mit zwei Dritteln stabil.

In der anwendungsorientierten Forschung realisierte die FHNW insgesamt 1 348 Forschungsprojekte mit Praxispartnern und generierte hiermit CHF 69.4 Mio. an Drittmitteln. Mit über 400 Dienstleistungsprojekten erwirtschaftete die FHNW 2024 CHF 8.9 Mio. an Drittmitteln.

Die Trägerkantone der FHNW haben im Jahr 2020 entschieden, dass die Teuerung im Rahmen des Leistungsauftrags 2021-2024 nicht finanziert wird und das Risiko einer Teuerung durch das Eigenkapital der FHNW abgedeckt werden muss. Als Folge des kumulierten Teuerungsausgleichs auf Löhnen seit 2021 wurde die Rechnung 2024 mit rund CHF 15 Mio. höheren Personalkosten belastet. Dank zusätzlich eingeworbener Drittmittel konnte ein Teil dieser teuerungsbedingten Kosten kompensiert werden. Der Aufwandüberschuss von CHF 11.5 Mio. ist entsprechend zu würdigen.

Zukunftsgerichtete Studiengänge

Mit der Lancierung neuer Studiengänge hat die FHNW ihr Angebot weiter auf die sich verändernden Herausforderungen von Wirtschaft und Gesellschaft ausgerichtet. So starteten zum Studienjahr 2024/2025 die neuen Masterstudiengänge «Sustainable Business Development» (trinational) an der Hochschule für Wirtschaft FHNW, «Transversal Design» an der Hochschule für Gestaltung und Kunst Basel FHNW sowie «Musik und Szene in Transformation» an der Hochschule für Musik Basel FHNW.

Strategie 2035

Die Parlamente der vier Trägerkantone der FHNW genehmigten 2024 den Leistungsauftrag 2025–2028 der FHNW. Wichtige Elemente des Leistungsauftrags sind die Gründung der Hochschule für Informatik FHNW und die Erweiterung der Hochschule für Technik FHNW um den Bereich Umwelt. Beide Vorhaben sind im Januar 2025 erfolgreich gestartet.

Auf der Grundlage des genehmigten Leistungsauftrags kann die FHNW zudem nun die notwendigen Massnahmen zur Umsetzung der Strategie FHNW 2035 treffen – insbesondere in den drei Zukunftsfeldern «New Work», «Zero Emission» und «Future Health».

Weitere Informationen zur [Strategie FHNW 2035](#)

Jahresbericht 2024 im Detail

Detaillierte Zahlen zum Geschäftsjahr 2024, Berichte aus den neun Hochschulen der FHNW sowie weitere Informationen und Highlights finden Interessierte auf www.fhnw.ch/jahresbericht.

Weitere Auskünfte

Fachhochschule Nordwestschweiz FHNW

Prof. Dr. Crispino Bergamaschi

Direktionspräsident FHNW

T +41 56 202 71 73

crispino.bergamaschi@fhnw.ch

Kontakt

Fachhochschule Nordwestschweiz FHNW

Dominik Lehmann

Leiter Kommunikation FHNW

T +41 56 202 77 28

dominik.lehmann@fhnw.ch

Die Fachhochschule Nordwestschweiz FHNW

Die Fachhochschule Nordwestschweiz FHNW umfasst zehn Hochschulen mit den Fachbereichen Angewandte Psychologie, Architektur, Bau und Geomatik, Gestaltung und Kunst, Informatik, Life Sciences, Musik, Lehrerinnen- und Lehrerbildung, Soziale Arbeit, Technik und Umwelt sowie Wirtschaft. Die Campus der FHNW sind in den vier Trägerkantonen Aargau, Basel-Landschaft, Basel-Stadt und Solothurn angesiedelt.

Rund 14 000 sind an der FHNW immatrikuliert. Über 1 300 Dozierende vermitteln in 34 Bachelor- und 24 Master-Studiengängen sowie in zahlreichen Weiterbildungsangeboten praxisnahes und marktorientiertes Wissen. Die Absolventinnen und Absolventen der FHNW sind gesuchte Fachkräfte.

Weitere Informationen auf www.fhnw.ch

Mit freundlichen Grüßen

Fachhochschule Nordwestschweiz FHNW

Dominik Lehmann

Leiter Kommunikation FHNW

Bahnhofstrasse 6

5210 Windisch

T +41 56 202 77 28

dominik.lehmann@fhnw.ch

www.fhnw.ch

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100004717/100930743> abgerufen werden.